

## Piz Nair 3059m

[Retour](#)

Leider verhindert der Mutsch die Sicht auf die formschöne Pyramide des Piz Nair von der Etzlihütte aus. Nach dem Bristen und dem Piz Giuv ist er der dritthöchste Dreitausender in nächster Nähe. Auf dem Weg ins Val Giuv über die Fuorcla Piz Nair offenbart sich dem gewandten Alpinisten ein kurzer und sehr lohnender Abstecher auf den Gipfel an. Vier Grate bieten leichte aber dennoch nicht zu unterschätzende Klettereien zum wunderschönen Aussichtspunkt an. Die Routen erfordern kreative Sicherungstechniken und viel Geschick mit losen Gesteinsriesen.

Zum Vergrössern klicken Sie auf die Bilder!



Piz Nair von Osten

Kletterei am NE-Grat

Auf dem Gipfel

Blick zum Gipfel

Normalweg: NW-Grat

**Höhendifferenz:** 1007m von der Etzlihütte

### NE-Grat

**Beschrieb:** Je nach angewandter Sicherungstechnik kann der zeitliche Aufwand für diese Tour sehr stark variieren. Das Gestein ist oft sehr lose und schwer kalkulierbar. Insgesamt ist die Tour aber sehr schön und bietet landschaftlich wunderschöne Ausblicke.

**Dauer** 5.5 Std. von der Etzlihütte via Mittelplatten

**Schwierigkeit:** III in teilweise sehr brüchigem Gelände

**Material:** Kletterausrüstung mit Helm, Schlingen, evtl. Keile und Friends zu empfehlen. Keine Haken vorhanden!

**Karten/Führer:** 1:25'000 Amsteg / Clubführer Urner Alpen Ost Route 611, Seite 269

**Route:** in etwas mehr als einer Stunde gelangt man auf gut markierten Pfaden bis Mittelplatten. Vom westlichen Ende quert man nun leicht absteigend unter dem Mutsch hindurch in SE-licher Richtung, bis man über sich die Gratscharte zum Punkt 2780 erblickt. Ein scharfer Felszahn markiert diesen Punkt. In diese Scharte klettert man nun durch brüchiges Gestein empor. Diese Scharte ist auch vom Fellelifirn erreichbar. Jetzt steigt man mal auf, mal südlich und mal nördlich des Grates dem Gipfel entgegen. Die Schlüsselstelle befindet sich kurz bevor man auf den Nordgrat trifft. Von dort wird der Fels etwas stabiler und die Kletterei genussreicher.

### NW-Grat

**Beschrieb:** Die kürzeste und leichteste Variante um auf den Piz Nair zu gelangen. Diese Route ist für den Abstieg zu empfehlen. Sicheres Klettern in losem Gestein ist auf jeden Fall erforderlich.

**Dauer** 3.5 Std. von der Etzlihütte via Fuorcla Piz Nair

**Schwierigkeit:** II in teilweise sehr brüchigem Gelände

**Material:** Klettergurt und Seil empfehlenswert. Einen Haken gefunden!

**Karten/Führer:** 1:25'000 Amsteg / Clubführer Urner Alpen Ost Route 609, Seite 268

**Route:** Von der Etzlihütte steigt man in westlicher Richtung zum Etzlibach ab, überquert ihn und steigt dann vom Unter Felleli zur Fuorcla Piz Nair 2830m auf. Mit etwas mehr als 2.5 Stunden ist der grösste Teil bereits geschafft. Aus der Fuorcla steigt man nun auf dem NW-Grat in leichter Kletterei zum Gipfel.